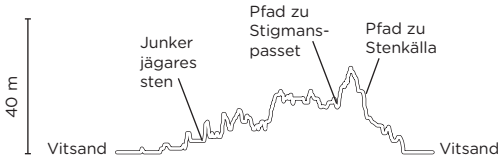
TIVEDENS NATIONALPARK

DER WANDERWEG JUNKER JÄGARERUNDAN

Junker jägares sten. Foto: Elisabeth Karlsson



1.5 Stunde
2,8 Kilometer

ZIEMLICH KURZER, STELLENWEISE ANSTRENGENDER PFAD

Vitsand ist ein herrlicher Platz zum Baden und Ausruhen. Wenn Sie schon einmal hier sind, nutzen Sie die Gelegenheit und erhaschen einen Blick auf den Nationalpark Tiveden und dessen felsenreiche Altwälder. Der Pfad bis zum Junker Jägares Stein ist leicht zugänglich und definitiv einen Besuch wert.

Junker Jägares Stein ist ein mächtiger Steinblock, der vor ungefähr 10 000 Jahren vom Inlandseis hertransportiert worden ist. Der Stein hat seinen Namen von einer dramatischen Sage bekommen, in der ein junger Mann, Junker Jägare, seine Geliebte verlor. Wenn Sie dem Weg weiter folgen, gelangen Sie bald in einen alten lichten Kiefernwald, mit Teppichen aus Flechten und Heidelbeersträuchern am Boden. Hier und dort sind sterbende und tote Kiefern zu sehen, in denen viele Insekten, Pilzen und Flechten ihren Lieblingsplatz gefunden haben. Ein guter Zugang zu Totholz bedeutet auch, dass sich viele Vögel im Wald wohlfühlen, da sie genug Futter in dem Holz finden können. Der Wanderweg verläuft auch durch etwas feuchtere Gebiete, in denen verschiedene Arten von Moosen den Boden bedecken und wo eine völlig andere Vegetation herrscht. Bleiben Sie stehen und genießen Sie die Ruhe, lassen Sie die Töne und Düfte des Waldes auf sich wirken.

SICHERHEIT UND REGELN

Denken Sie daran, dass das Jedermannsrecht in Nationalparks beschränkt ist. Hier gelten besondere Regeln, sogenannte Vorschriften:

- Feuermachen und Grillen ist nur auf den gekennzeichneten Plätzen erlaubt.
- Motorbetriebene Fahrzeuge nur auf der gekennzeichneten Wege fahren.
- Nur an angewiesenen Plätzen parken (Parken von Wohnwagen/Wohnmobilen zwischen 00:00-06:00 Uhr ist verboten).
- Hunde sind erlaubt, aber an der Leine zu führen.
- Das Zelten für eine Nacht (18:00-10:00) ist auf entsprechend gekennzeichneten Plätzen erlaubt.
- Radfahren ist nur auf den für Fahrrad gekennzeichneten Wegen erlaubt.
- Reiten ist nur auf den gekennzeichneten Reitwegen erlaubt.
- Beeren und Speisepilze dürfen gepflückt werden, jedoch nichts anderes Wachsendes.
- Sie dürfen nicht das Tierleben stören.
- Angeln ist verboten.
- Die Beschädigung lebender oder abgestorbener Bäume und Büsche ist nicht erlaubt.
- Sie dürfen nicht Motorboote, Wasserscooter oder andere Wasserfahrzeuge zu fahren.

Für vollständige Vorschriften, siehe: www.sverigesnationalparker.se/tiveden

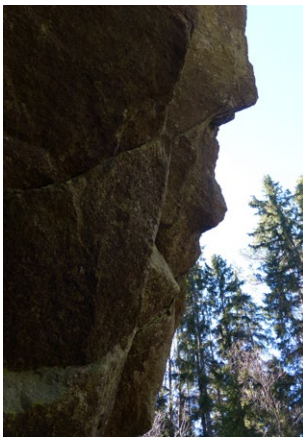


Foto: Daniel Gustafson

Wenn Sie von der richtigen Seite etwas genauer hinschauen, sieht es fast aus, als hätte Junker Jägares Stein ein Gesicht...

Foto: Fredrik Wilde

Junker Jägares Stein ist ein Findling, den das Inlandseis hier hochkant hinterlassen hat.

Foto: Elisabeth Karlsson

Bleiben Sie beim Wandern auf den Wegen, denn die schönen Flechtenteppiche wachsen langsam und sind trittempfindlich.

Foto: Elisabeth Karlsson

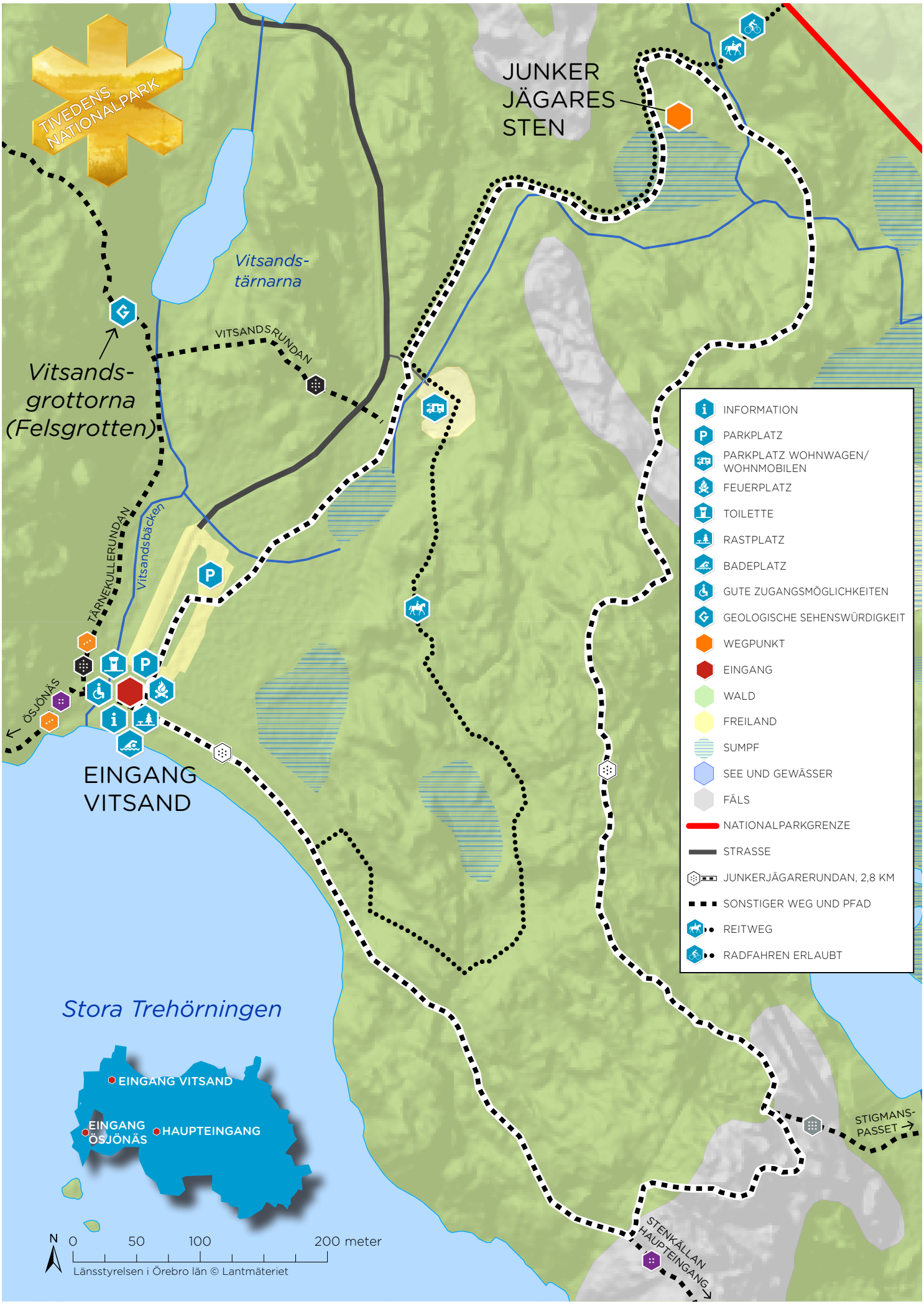
Das Auerhuhn fühlt sich in einem lichten Kiefernwald mit vielen Heidelbeeren wohl. Hier hat eine Auerhenne eine Feder verloren.

Foto: Elisabeth Karlsson

Die Drachenwurz ist eine prachtvolle Pflanze, die Sie in feuchteren Gegenden finden können.

KONTAKT

Regierung Der Provinz Örebro
orebro@lansstyrelsen.se
+46 (0)102248000
www.sverigesnationalparker.se



Länsstyrelsen i Örebro län © Lantmäteriet